

Gold
Rheinland-
Pfalz

Gesundheitswirtschaft & Biotechnologie Standort Rheinland-Pfalz

Veranstaltungen, Messen,
Kooperationen, Vernetzung





Standort Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie Rheinland-Pfalz

Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie haben sich in Rheinland-Pfalz zu bedeutenden Wachstumssektoren entwickelt. Während die Pharmaindustrie bereits eine starke Position innehat, gewinnt auch die mittelständische Medizintechnik zunehmend an wirtschaftlicher Bedeutung. Das innovative Biotechnologie-Umfeld in Rheinland-Pfalz hat nicht nur in der Vergangenheit wegweisende Entwicklungen hervorgebracht, sondern wird auch in Zukunft ein einzigartiges Innovationsklima schaffen. Mit erstklassigen Forschungseinrichtungen an Universitäten und Hochschulen, renommierten globalen Unternehmen sowie zahlreichen innovativen kleinen und mittleren Betrieben (KMU) ist Rheinland-Pfalz ein wichtiger Standort für Wissenschaft und Wirtschaft – nicht nur in Deutschland, sondern auch international. Die geographisch günstige Lage und die hervorragende Infrastruktur machen das Bundesland zusätzlich attraktiv für Innovation und Wachstum.

Das Wirtschaftsministerium hat zusammen mit verschiedenen Partnern zahlreiche Initiativen auf den Weg gebracht. Nur durch eine enge Zusammenarbeit aller Akteure können die globalen Herausforderungen im Gesundheitssektor bewältigt werden. Dadurch bleibt Rheinland-Pfalz nicht nur ein Motor für Innovationen, sondern trägt auch wesentlich dazu bei, die hervorragende Gesundheitsversorgung zu sichern und gleichzeitig die internationale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

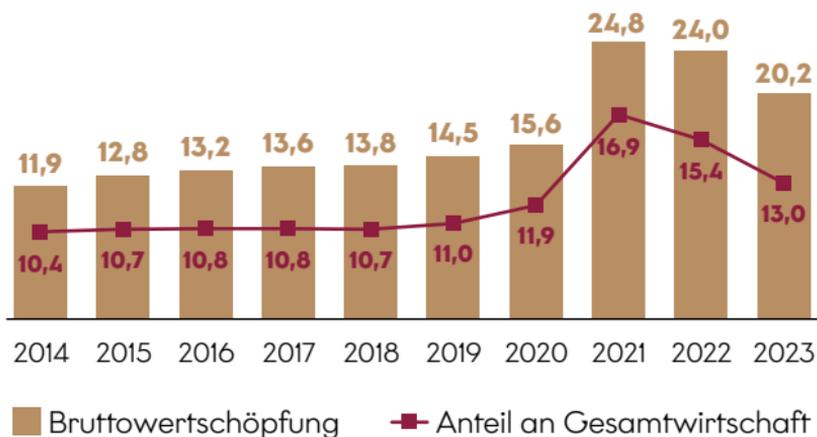
Eine Übersicht zu diesen Angeboten, wie z. B. Veranstaltungen und Messen sowie Informationen/Kontakt zu Kooperationspartnern finden Sie in dieser Broschüre.

Ihr Team Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie
des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Zahlen & Fakten

Bruttowertschöpfung in der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz 2014 – 2023

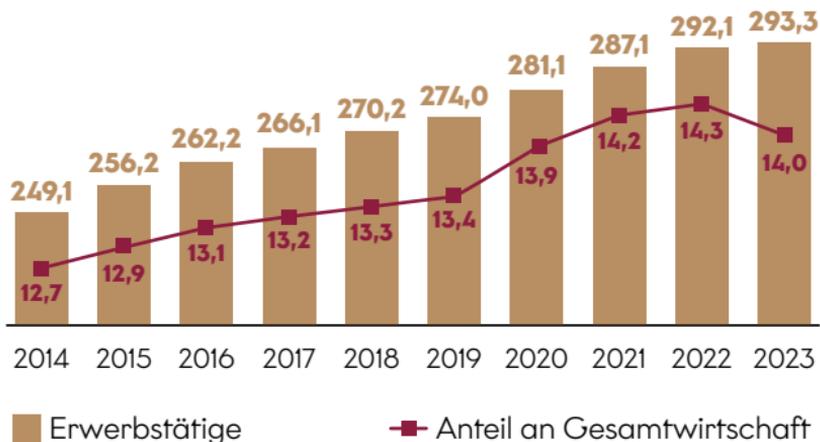
Angaben in Mrd. Euro und Anteil an der Gesamtwirtschaft in Prozent



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Erwerbstätige in der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz 2014 – 2023

Angaben in Tsd. und Anteil an der Gesamtwirtschaft in Prozent



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Die Gesundheitswirtschaft spielt in Rheinland-Pfalz eine herausragende Rolle. Laut den Ergebnissen der Gesundheitsökonomischen Gesamtrechnungen der Länder betrug die Bruttowertschöpfung dieses Sektors im Jahr 2023 etwa 20,2 Milliarden Euro, was rund 13 Prozent der gesamten Wirtschaftsleistung des Landes ausmacht.

Damit verzeichnet Rheinland-Pfalz im bundesweiten Vergleich den höchsten Anteil (Durchschnitt: 9,9 Prozent). Obwohl die preisbereinigte Bruttowertschöpfung der rheinland-pfälzischen Gesundheitswirtschaft im Jahr 2023 um 28 Prozent sank, ist dies auf einen statistischen Basiseffekt zurückzuführen. 2021 und 2022 lag die Wirtschaftsleistung auf einem außergewöhnlich hohen Niveau, bedingt durch einen Sondereffekt in der Pharmaindustrie während der Coronapandemie. Langfristig betrachtet hat die Gesundheitswirtschaft überdurchschnittlich zugelegt: Von 2013 bis 2023 stieg die Bruttowertschöpfung in diesem Bereich um 31 Prozent, die Gesamtwirtschaft wuchs im gleichen Zeitraum lediglich um 8,5 Prozent.

Im Jahr 2023 waren 293.300 Personen in der Gesundheitswirtschaft beschäftigt, was einem Anteil von 14 Prozent aller Erwerbstätigen entspricht – der fünfthöchsthöchste Wert im Bundesländervergleich (Durchschnitt: 13 Prozent).

Zwischen 2013 und 2023 entstanden 47.300 zusätzliche Arbeitsplätze, was einem Zuwachs von 19 Prozent entspricht, deutlich höher als der Anstieg der Erwerbstätigenzahl insgesamt (+5,6 Prozent). Im Jahr 2023 stieg die Beschäftigtenzahl um 0,6 Prozent. Ein weiterer Indikator ist die Produktivität: 2023 erwirtschaftete jeder Erwerbstätige der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz im Schnitt eine Bruttowertschöpfung von 68.911 Euro. Das entsprach preisbereinigt einem Rückgang von 28 Prozent gegenüber dem Vorjahr, bedingt durch den erwähnten Basiseffekt. Dennoch bleibt die Produktivität der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz über dem bundesweiten Durchschnitt von 60.729 Euro.

Veranstaltungen



Medizin der Zukunft – von der Idee zur Anwendung

13. März 2025 | Wiesbaden

Das PharmaForum schafft eine Plattform, auf der sich Forschende und Unternehmen aus der Region mit Mitgliedern forschender Pharma-Unternehmen treffen. Ziel ist es, zu gemeinsamen Projekten, wie beispielsweise Forschungsk Kooperationen und Finanzierungen, zu finden.

Das PharmaForum findet jährlich statt und wird vom Verband Forschender Pharma-Unternehmen (vfa), dem Gesundheitspolitischen Arbeitskreis Mitte als regionale Interessengemeinschaft forschender Pharma-Unternehmen sowie vom saarländischen, hessischen und rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministerium durchgeführt.

Weitere Informationen unter:

www.pharmaforum-sw.de



Branchentagung der Medizintechnik Rheinland-Pfalz

8. Mai 2025 | Mainz

Die Branchentagung der Medizintechnik in Rheinland-Pfalz findet seit 2013 jährlich statt und fördert die enge Zusammenarbeit zwischen Medizintechnikunternehmen, IT-Unternehmen, Dienstleistern, Instituten, Behörden und Krankenkassen, um bedarfsorientierte Produkt- und Prozessinnovationen in der Medizintechnik zu realisieren. Begleitet wird die Veranstaltung von der Ausstellung „Medizin – Technik und Forschung“, an der jedes Jahr bis zu 30 Aussteller ihre neuesten Entwicklungen präsentieren.

Das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz hat mit der medtech eine hervorragende Plattform für die Medizintechnikbranche etabliert, die es ermöglicht, sich über aktuelle Entwicklungen und Trends zu informieren, innovative Lösungen zu präsentieren und bestehende Herausforderungen zu erörtern. Die Ausstellung sowie die Podiumsdiskussionen, Fachvorträge und Pitches bieten hervorragende Möglichkeiten zum Networking und die Gelegenheit, mit führenden Expert:innen aus der Branche ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen unter:

**[www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/
veranstaltungen/medtech-rlp](http://www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/veranstaltungen/medtech-rlp)**



MDR-Forum
Medical Device Regulation
RHEINLAND-PFALZ

9. MDR-Forum für die erfolgreiche Umsetzung von MDR und IVDR in der Praxis

9. Oktober 2025 | Mainz

Das MDR-Forum begleitet Unternehmen systematisch bei der praktischen Umsetzung der Medizinprodukteverordnung (MDR) und der In-vitro-Diagnostika-Verordnung (IVDR) der EU. Durch offene Diskussionen und den Austausch über den aktuellen Stand der Verfahren wird eine Plattform geschaffen, die es den Akteuren der Branche ermöglicht, sowohl untereinander als auch mit Fachexpert:innen wertvolle Kontakte zu knüpfen, Wissen zu teilen und an Problemstellungen zu arbeiten.

Das MDR-Forum ist eine Veranstaltung des Wirtschaftsministeriums Rheinland-Pfalz. Es richtet sich an Entwickler und Hersteller der Medizintechnikbranche, insbesondere KMUs und Start-ups, sowie an Anwender aus Klinik, Praxis und Apotheke. Auch alle anderen Interessierten, die sich mit den Themen Medizinprodukte und In Vitro Diagnostik beschäftigen, sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter:

[www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/
veranstaltungen/mdr-forum](http://www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/veranstaltungen/mdr-forum)

Messen



Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie Rheinland-Pfalz auf der MEDICA

17. – 20. November 2025 | Düsseldorf

Auf dem Gemeinschaftsstand „Innovative Gesundheitstechnologien Rheinland-Pfalz“ des Wirtschaftsministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Gesundheit präsentiert sich Rheinland-Pfalz als führender Standort für Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie.

Mit einer vielfältigen Mischung aus innovativen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Start-ups zeigt Rheinland-Pfalz seine Stärken in den Bereichen Medizintechnik, Pharma und Biotechnologie. Der Stand bietet Besuchern die Gelegenheit, sich über neueste Entwicklungen und Kooperationen zu informieren und die Innovationskraft in der Gesundheitsbranche zu erleben. Zudem stellt das Wirtschaftsministerium Initiativen vor, die das Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit der Branche weiter stärken.

Weitere Informationen unter:

[www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/
veranstaltungen/medica-2024](http://www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/veranstaltungen/medica-2024)

www.medica.de



Deutsche Biotechnologietage (DBT)

9. – 10. April 2025 | Heidelberg

Die Veranstaltung gilt als nationales Forum für die deutsche Biotechnologie-Branche, bei dem sich Unternehmen mit Wissenschaft und Politik, Förderinstitutionen und Verwaltung austauschen. Das zweitägige Programm beleuchtet die vielfältigen Anwendungsfelder und das Potenzial der Biotechnologie, von der Gesundheitsforschung bis hin zur Bioökonomie. Die DBT werden von BIO Deutschland und dem Arbeitskreis der deutschen BioRegionen ausgerichtet.

Weitere Informationen unter:

www.biotechnologietage.de

SWISS BIOTECH DAY

Swiss Biotech Day 2025

5. – 6. Mai 2025 | Basel, Schweiz

Der Swiss Biotech Day ist eine der wichtigsten Biotechnologie-Konferenzen in Europa, die Fachleute aus der weltweiten Life-Sciences-Gemeinschaft anzieht. Auch 2025 wird er wieder eine Plattform für Networking, anregende Diskussionen und die Erkundung von Fortschritten in Forschung und Entwicklung, Produktion, Datenmanagement, künstlicher Intelligenz und innovativer Finanzierung bieten. Internatio-

nale Biotech-Delegationen nutzen das „Global Village“, um ihre Beziehungen zum Biotech-Standort Schweiz zu stärken und grenzüberschreitende Investitionen, öffentlich-private Partnerschaften, Forschungs- und Entwicklungskooperationen sowie den Austausch von Talenten zu fördern.

Weitere Informationen unter:

www.swissbiotechday.ch

BIO-EUROPE®

BIO-EUROPE

3. – 5. November 2025 | Wien, Österreich

Die Bio Europe Messe ist eine der führenden Veranstaltungen für die biopharmazeutische Industrie, die jährlich in verschiedenen Städten Europas stattfindet. Sie bringt Fachleute aus der Pharma-, Biotechnologie- und Medizintechnikbranche zusammen, um Netzwerke zu knüpfen, Ideen auszutauschen und Geschäftsmöglichkeiten zu erkunden. Die Messe bietet ein umfassendes Programm mit Vorträgen, Workshops und Podiumsdiskussionen zu aktuellen Trends, Technologien und Herausforderungen in der Branche. Zudem gibt es zahlreiche Aussteller, die ihre neuesten Produkte und Innovationen präsentieren. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Treffpunkt für Unternehmen, Investoren und Forschungseinrichtungen, um Kooperationen zu fördern und den Wissensaustausch zu unterstützen.

Weitere Informationen unter:

www.informaconnect.com/bioeurope/

Kooperation & Vernetzung



InnoNet HealthEconomy

InnoNet HealthEconomy e.V. ist das Netzwerk der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz. Die rund 150 Mitglieder aus den Bereichen Pharma, Medizinprodukte, Prävention & Rehabilitation, Gesundheitswesen, Dienstleistungen und IT stellen neben Krankenkassen und Unternehmen aus dem Versorgungsmanagement eine umfangreiche Expertise und einen hohen Grad der Mitwirkung sicher.

InnoNet bietet den Akteuren der Gesundheitswirtschaft eine Plattform für Kooperation, Austausch und Vernetzung mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit, den Wissenstransfer und die Innovationskraft zu stärken und Potenziale auf den europäischen und internationalen Märkten besser zu nutzen.

InnoNet steht für:

- Transparenz herstellen
- Vernetzung fördern
- Sichtbarkeit stärken

Weitere Informationen unter:

www.innonet-healtheconomy.com

InnoNet HealthEconomy e.V.

Netzwerk Gesundheitswirtschaft Rheinland-Pfalz

Birgit Härtle, Vorstandsvorsitzende

 0174 1683986

 birgit.haertle@innonet-healtheconomy.com

Fokusgruppen bei InnoNet

Digital Health

- Entwicklungskooperationen bei komplexen digitalen Dienstleistungen
- Digitalisierung und Versorgungsmanagement verknüpfen

Diabetes Allianz

- Weiterentwicklung des interdisziplinären DIA RLP Clusters
- Verbesserung der Diabetes-Früherkennung, Prävention
- Verbesserung der Versorgungssituation

InnoFACTOR

- Künstliche Intelligenz in Healthcare
- Überwindung von Hürden bei der Integration von KI
- Softwarebasierte Entwicklung und Zulassung von Medizin-Produkten

Praxen stärken

- Hausarztpraxis als zentrale Schnittstelle, ambulante Versorgung fördern
- Ärzteschaft im Praxisalltag mit gezielten Strategien entlasten (z.B. Präventivmedizin, digitale Praxisabläufe)

NEU – Netzwerk-Forum InnoNet

Das Netzwerk-Forum von InnoNet HealthEconomy e.V. ist ein monatliches Online-Forum, bei dem sich die Mitglieder untereinander vorstellen. Es ermöglicht, gemeinsame Interessen, Potenziale und Kooperationschancen zu erkennen. Das Netzwerk-Forum bietet die einzigartige Gelegenheit, sich mit anderen Mitgliedern des Vereins zu vernetzen, um gegenseitigen Nutzen zu erzielen und eine starke Gemeinschaft zu bilden.

INNOVATIONSAGENTUR RHEINLAND-PFALZ

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz

Die Innovationsagentur Rheinland-Pfalz ist Matchmaker, Impulsgeber und Wegweiser im Innovationsökosystem Rheinland-Pfalz. Als Gesellschaft des Landes vernetzt sie Akteure aus Wirtschaft und Wissenschaft wie kleinere und mittlere Unternehmen (KMU), Start-ups, Forschungseinrichtungen und Cluster. Sie treibt damit den Wissens- und Technologietransfer voran und ist gleichzeitig Lotse für die Förderung und Finanzierung von Innovationen. Schwerpunktthemen aus dem Bereich Gesundheitswirtschaft sind:

- Medizintechnik
- Personalisierte Medizin
- Telemedizin
- Wirkstoffforschung und -entwicklung
- Digitalisierung und Automatisierung

Die Innovationsagentur bietet Workshops, World-Cafés und andere Veranstaltungsformate an. Der branchenübergreifende Ansatz ist dabei zentral, sodass neue und unerwartete Verbindungen entstehen.

Auf der Vernetzungsplattform InnoHub können Sie die Partner finden, die Ihr Projekt weiter voranbringen. Knüpfen Sie neue Kontakte in der Gruppe „Standort Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie Rheinland-Pfalz“!

Weitere Informationen unter:

www.innovationsagentur.rlp.de

innohub-rlp.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz

Elke Butzen-Wagner, Netzwerkmanagerin Life Science/
Schwerpunkt: „personalisierte Medizin & Digitalisierung“

 06131 6242419 und Mobil: 0152 38257478

 butzen-wagner@innovationsagentur-rlp.de



Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz / Saar

Das Enterprise Europe Network ist mit über 600 Kontaktstellen in mehr als 50 Ländern das weltweit größte Unterstützungs- und Beratungsnetzwerk für KMU rund um die Themen Innovation und Internationalisierung.

In Rheinland-Pfalz und dem Saarland bündeln drei starke Partner ihre Kompetenzen: die Innovationsagentur RLP GmbH in Mainz, die EIC Trier GmbH, und die saaris GmbH in Saarbrücken. Die Innovationsagentur ist in diesem Konsortium der zentrale Ansprechpartner für Innovationen und unterstützt deren Zugang zu Auslandsmärkten.

Konkret bietet das Enterprise Europe Network maßgeschneiderte Beratungsleistungen, sowie internationales Partnering.

Hierzu gehören z. B.

- Vermittlung von internationalen Geschäfts- sowie F&E Projektpartnern
- Beratung zur Auftragsabwicklung in Europa
- Ko-organisation von internationalen Partnering Veranstaltungen und Unternehmerreisen
- Beratung zu europäischen Förderprogrammen und Finanzierungen, insbesondere im Bereich Forschung und Innovation
- Verbesserung des Innovationsmanagements

Weitere Informationen unter:

www.een-rlpsaar.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH

Dr.-Ing. Julia Dohnt-Buchheit, Projektleiterin

 06131 6242417

 buchheit@innovationsagentur-rlp.de

Life Science Zentrum Mainz GmbH (LZM)

Das Life Science Zentrum Mainz (LZM) ist seit 1987 an der konstanten Entwicklung des Ökosystems für Existenzgründungen in Rheinland-Pfalz und der Region um die Landeshauptstadt Mainz beteiligt.

Es konzentriert sich auf die Förderung von Start-ups und Existenzgründern in den Bereichen Life Sciences und Biotechnologie und ebnet jungen Wissenschaftler:innen und visionären Gründenden den Weg, ihre ambitionierten Ideen in erfolgreiche Unternehmungen zu verwandeln. Mit einer umfassenden Palette von maßgeschneiderten Serviceleistungen bietet es eine solide Grundlage für den Erfolg in diesen zukunftsweisenden Branchen.

Aktuelles Projekt des LZM ist der Life Science Inkubator [LiSci]RLP. Er wird Start-ups aus den Bereichen Life Sciences und Biotechnologie durch eine enge Betreuung, Mentoring und Coaching mit Seminaren und 1:1 Trainings zu einem erfolgreichen Start vieler Gründungsvorhaben verhelfen.

Mit seiner strategischen Lage im Rhein-Main-Gebiet und der starken Unterstützung durch lokale und regionale Institutionen ist das LZM ein unverzichtbarer Partner für alle, die im Bereich der Life Sciences und Biotechnologie erfolgreich sein wollen.

Weitere Informationen unter:

www.lzmz.de

Life Science Zentrum Mainz GmbH (LZM)

Dirk Schmitt, Geschäftsleitung

 06131 90641-11

 d.schmitt@lzmz.de



BioVation RLP

synergy 4 life sciences

BioVation RLP – Synergy for Life Sciences

BioVation RLP ist eine landesweit agierende Vernetzungsplattform für die Bereiche Biotechnologie und Life Sciences in Rheinland-Pfalz. Das Hauptziel der Plattform ist die Etablierung eines starken Netzwerks aller Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft aus den Bereichen Biotechnologie, Life Sciences, Medizin, Medizintechnik und Künstlicher Intelligenz.

Zu den Schwerpunkten gehören die Schaffung von Synergien im Life-Sciences-Bereich, die Förderung von Innovationen, die Unterstützung von Kooperationen und die interdisziplinäre Projektarbeit. Durch die Vernetzung führender Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft mit Global Playern, sowie mit innovationsstarken kleinen und mittleren Unternehmen und Forschungsinstituten, eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Als Business Unit der Life Science Zentrum Mainz GmbH (LZM) ist BioVation RLP innerhalb der rheinland-pfälzischen Strukturen stark verankert. Die Plattform soll zu einem Ökosystem wachsen, das Synergien im Life-Sciences-Bereich fördert und die Grundlage für neue Entwicklungen und Kooperationen legt, um die Branche voranzubringen und gemeinsame Erfolge zu erzielen.

Weitere Informationen unter:

www.biovation-rlp.de

BioVation RLP

Dr. Sabine Söhnngen, Plattformkoordinatorin

 06131 9064120

 info@biovation-rlp.de



Medical Device Innovation Center (MIC)

Das Medical Device Innovation Center (MIC) der Universitätsmedizin Mainz ist ein öffentlich gefördertes Projekt des IZKS, welches Unternehmen und Forschungseinrichtungen bei der Entwicklung neuer und innovativer Medizinprodukte unterstützt und berät.

Als Kompetenzzentrum für Medizinprodukte steht das MIC für die enge Zusammenarbeit zwischen Industrie, Klinik und Forschung und zielt auf eine kliniknahe, MDR- konforme und effiziente Produktentwicklung.

Das MIC begleitet den gesamten Produktlebenszyklus bis hin zur Post Market Surveillance (PMS), um den Nutzen der Medizinprodukte zu sichern, Risiken zu minimieren und die bestmögliche Gesundheitsversorgung für Patient:innen zu gewährleisten.

Weitere Informationen unter:

www.mic-mainz.de

MIC Mainz

Dipl.-Biol. Karolina Nadjafi,
Scientific Clinical Project Manager MIC

☎ 06131 179646

✉ info@mic-mainz.de



Interdisziplinäres Zentrum Klinische Studien (IZKS)

Das Interdisziplinäre Zentrum Klinische Studien (IZKS) Mainz ist eine zentrale Forschungsplattform der Universitätsmedizin Mainz und unterstützt in allen Belangen rund um klinische Forschungsprojekte:

Studienmanagement, statistische Beratung & Analyseplan, Prüfplänenentwicklung, Klinisches Monitoring, Datenmanagement, Regulatory Affairs, Safety Management, Studienberichte, Inspektionsbriefing, Audits, Fort- und Weiterbildung.

Weitere Informationen unter:

www.izks-mainz.de

IZKS Mainz

Dr. Michael Hopp, Leiter IZKS Mainz

☎ 06131 179913

✉ office@izks-mainz.de



Medical Startup Alliance

Die Medical Startup Alliance Rhein-Main, eine Kooperation der Rhein-Main-Universitäten Frankfurt, Darmstadt, Mainz und der Universitätsmedizin Mainz (UM), hat sich zum Ziel gesetzt, medizinische Gründungsinitiativen zu scouten und Unternehmen auf ihrem Weg zum langfristig erfolgreichen Start-up zu unterstützen.



Medizinische Start-ups

Medizinische Start-ups der Rhein-Main-Region treffen sich quartalsweise – jeweils bei einem der Unternehmen – um sich über Probleme und Lösungsmöglichkeiten offen auszutauschen.

Weitere Informationen unter:

www.unimedizin-mainz.de/forschung/technologietransfer



Universitätsmedizin Mainz

Technologietransfer der Universitätsmedizin Mainz

Dr. Matthias Schwabe, Leiter Stabsstelle

☎ 06131 179704

✉ technologietransfer@unimedizin-mainz.de

Gründen & Finanzieren

Das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz bietet ein flächendeckendes Angebot an Beratung, Förderung und Finanzierung für die verschiedenen Phasen einer Gründung bzw. eines Start-ups, gerade auch für Unternehmen der Gesundheitswirtschaft:

- **innohub-rlp.de** ist ein Netzwerk, das angehende Gründer:innen mit passgenauen Informationen dabei unterstützt, ihre Vision in eine Innovation zu verwandeln und sich innerhalb der Szene zu vernetzen.
- **www.startupoffice.rlp.de** verfolgt das Ziel, die Transparenz der Angebote rund um das Thema Existenzgründung und Start-ups zu erhöhen und die Kommunikation in die Gründerszene hinein zu verstärken.
- **www.gruenden.rlp.de** ist ein Metaportal des Wirtschaftsministeriums Rheinland-Pfalz, das sich an Gründungsinteressierte ebenso richtet wie an Gründungsberatungseinrichtungen und Unternehmensberater:innen.
- **www.crowdfunding.rlp.de** ist das rheinland-pfälzische Crowdfunding-Informationsportal mit Hinweisen zu Veranstaltungen zum Thema alternative Finanzierungsformen und Crowdfinanzierung.

Förderungen und Wettbewerbe

Rheinland-Pfalz bietet spezielle Angebote zur finanziellen Förderung von innovativen Unternehmen an, wie z. B. Innovationsfonds, InnoTop-Programm und Innovationsassistent.

Weitere Informationen unter:

www.isb.rlp.de/service/foerderung

Interessant sind auch die Wettbewerbe, wie z. B. startup innovativ, Pioniergeist, Innovationspreis Rheinland-Pfalz und Success-Prämie der ISB-Bank, Businessplanwettbewerb 1, 2, 3, go und Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz.

Weitere Informationen unter:

www.gruenden.rlp.de



Impressum

Ansprechpartner

im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Gero Sicheneder

Referent Gesundheitswirtschaft

☎ 06131 162781

✉ gero.sicheneder@mwwlw.rlp.de

Marlen Peseke

Referentin Biotechnologie/Life Sciences

☎ 06131 162121

✉ marlen.peseke@mwwlw.rlp.de

 [linkedin.com/company/standort-
gesundheitswirtschaft-rheinland-pfalz/](https://www.linkedin.com/company/standort-gesundheitswirtschaft-rheinland-pfalz/)

www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de

Herausgeber

**Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz**
Stiftsstraße 9, 55116 Mainz



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

Bildnachweise:

stock.adobe.com/tippapatt (Titel), stock.adobe.com/aFoto-
stock (S. 2), Alexander Sell (S. 8), istock.com/Julia Amaral (S. 22)

Grafik: RHEINDENKEN GmbH

Stand: Oktober 2024

Gold
**Rheinland-
Pfalz**